Berichtsvorlage
KuM/007/2020

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Kulturausschuss	09.10.2020	öffentlich	Bericht

Betreff:

Die städtischen Museen auf gutem Weg – Ist-Stand und Perspektiven 2020 bis 2025
Teil I: Die Kulturhistorischen Häuser mit Erneuerungsbedarf

Anlagen:
Bericht_Museen-Erneuerungsaufgaben
PPP_Museen Stand und Perspektivel

Bericht:

Zahlreiche kommunale Nürnberger Museen stehen in den kommenden Jahren vor der Herausforderung grundlegender Erneuerung. Im Rahmen eines ersten Sachstandberichts referieren die Leiterinnen von Stadtmuseum Fembohaus, Museum Industriekultur und Spielzeugmuseum kurz über den gegenwärtigen Zustand und die vorgesehenen Modernisierungen ihrer Häuser.

Der Bericht erfolgt mündlich.

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☒ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten	€	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft	☐ nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☐ Nein

☒ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Die konzeptionellen Entwicklungen der Kulturhistorischen Museen werden die Vielfalt der Gesellschaft in größtmöglichem Rahmen berücksichtigen.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☐

☐

☐